

Liebes Erstkommunikationskind,

in diesem Buch findest du in jedem Kapitel  
Texte aus der Bibel,  
Gedichte, Gebete, Gedanken,  
einen besonderen Wunsch  
und ab und zu einen lustigen Reim  
(wie du ihn mit deiner Erstkommunionsgruppe  
machen könntest).

Viel Freude beim Schmökern!

Birgit und Georg Bydlinski

# Was ich dir zur Erstkommunion wünsche

Mit Bildern  
von Birgitta Heiskel

Ganz  
persönlich  
nur für  
DICH!



Tyrolia-Verlag • Innsbruck–Wien

# Inhalt



... dass du immer wieder Neues an der Schöpfung entdeckst ..... 8



... dass andere dir helfen und dich trösten ..... 14

... dass deine Tage voller Freude sind ..... 20



... dass du immer jemanden an deiner Seite hast ..... 26



... dass du immer bereit bist zu verzeihen ..... 32

... dass du immer jemanden hast, der mit dir teilt ..... 38



... dass du immer wieder  
neues an der Schöpfung  
entdeckst



Ich freu mich an der Welt  
und wünsche dir das auch.

## Gebet mit meinen Händen

Wenn ich mit meinen Händen  
über einen Stein streiche  
(hier ist er glatt, hier rau),

wenn ich ein leeres Schneckenhaus  
auf dem Gartenweg finde,  
es auswasche und reinige,

wenn ich den ersten reifen Apfel  
vom Ast pflücke,  
ihn mit den Fingern umfasse,

dann bete ich mit meinen Händen,  
danke ich für die Vielfalt der Welt,  
lobe ich Gott ohne Worte.



Warst du schon einmal bei einer Lama-Wanderung mit?  
Da hast du eine Leine in der Hand und führst ein Lama.  
Man geht gemeinsam durch die Natur, vorbei an blühenden  
Büschen. Die Lamas lassen sich geduldig führen.  
Es ist schön, ihre Ruhe zu spüren.

Ich wünsche dir, dass auch du die Natur mit einer großen  
Freude entdecken kannst. Tiere, Pflanzen, Berge, Seen –  
die ganze Schöpfung ist wunderbar!

Tischmutter, Tischvater,  
Tischdackel, Tischkater...

Du lässt die Quellen hervorsprudeln,  
die Bäche eilen zwischen den Bergen dahin.  
Allen Tieren des Feldes spenden sie Trank,  
auch die Wildesel stillen ihren Durst.  
An den Ufern wohnen die Vögel des Himmels,  
aus den Zweigen erklingt ihr Gesang.

(nach Psalm 104, 10–12)



... dass andere dir **helfen**  
und dich **trösten**

Ich wünsche dir,  
dass du dich  
nie allein fühlst!

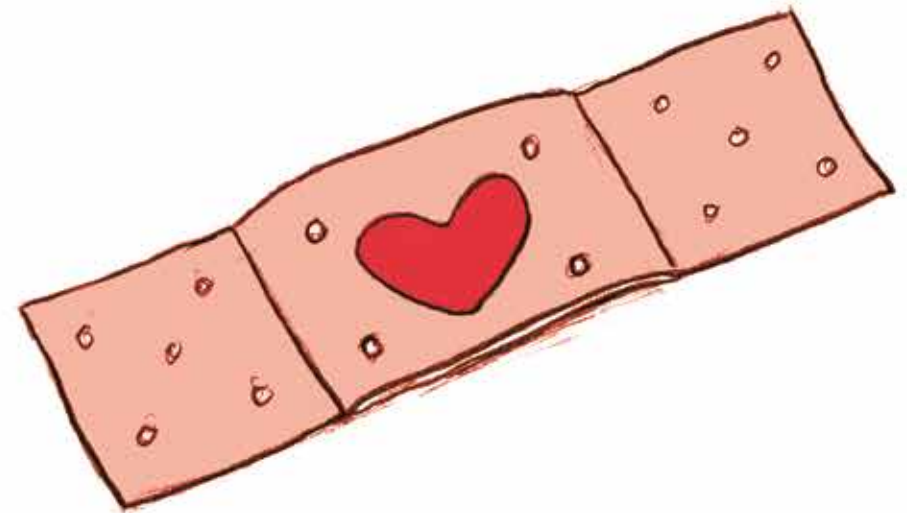


## Trostlied

Jeder tut sich einmal weh,  
das gehört dazu.  
Jeder wird auch mal getröstet –  
er, sie, ich und du!

Es gibt Nebel, es gibt Sonne,  
und vielleicht ist's so:  
Nur wer einmal traurig war,  
wird auch richtig froh.

Sind die Tränen abgewischt  
und lacht dir wer entgegen,  
rufst du: „So ein schöner Tag!“  
oder: „So ein Segen!“



Hast du dir schon einmal wehgetan  
und es hat dir gleich jemand geholfen?

Wie schön ist es, wenn du spürst:  
Da ist wer, auf den kann ich mich verlassen,  
ich bin nicht allein, es hat mich wer lieb!

Sesselkreis, Sessellehne,  
Sesselbein, Sesselzähne ...

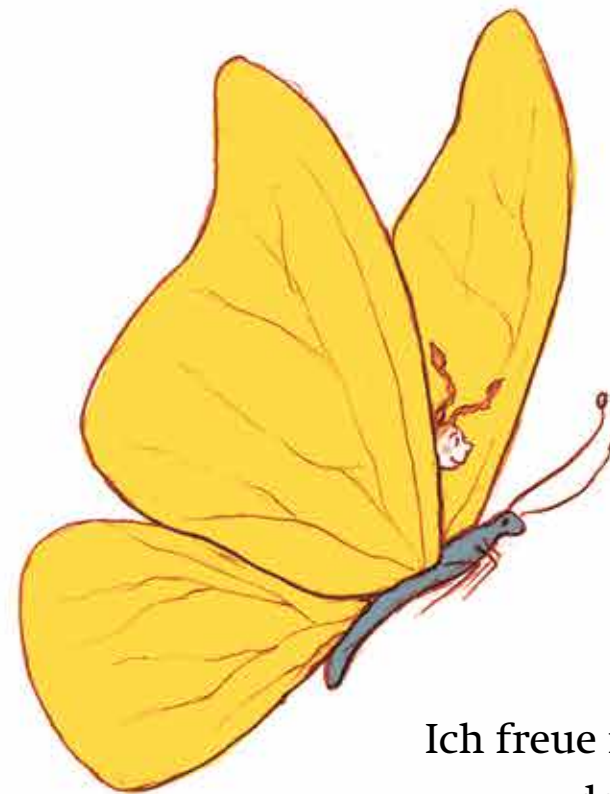
Gott weiß, was jeder von euch braucht,  
noch bevor ihr ihn darum bittet.

(nach Matthäus 6, 8b)





... dass deine **Tage**  
voller **Freude** sind



Ich freue mich auf  
dein großes Fest.  
Gott segne dich!